Gemeinde Edewecht

7. November 2014

Berichtsvorlage

Nr. 2014/FB II/1736

Auslastung der Kindergärten und Prognose für die Folgejahre

Beratungsfolge	**Datum**	**Zuständigkeit**
Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss	18.11.2014	Kenntnisnahme

Federführung: **Fachbereich Bildung, Bürgerservice + Soziales**

Beteiligungen:

Verfasser/in: Herr Jens Schöbel 04405/916 119

Sachdarstellung:

Auslastung der Kindertagesstätten

IST

Die Übersicht zur Auslastung der Kindergärten zeigt, dass alle Einrichtungen in der Gemeinde Edewecht im Vormittags- und Ganztagsbereich gut ausgelastet sind. Es ist eine verstärkte Nachfrage nach Ganztagsplätzen zu verzeichnen.

26. Plätze mussten bisher nicht beantragt werden. Allerdings ist eine Beantragung bei weiteren Anmeldungen nicht ausgeschlossen, da im Vormittags- und Ganztagsbereich kein Spielraum mehr vorhanden ist.

Nachmittagsgruppen sind im laufenden Kindergartenjahr in den Kindergärten Jeddeloh II, Edewecht, Lüttje Hus und Friedrichsfehn vorhanden. Hier können noch Plätze vergeben werden. Die Nachfrage nach Nachmittagsplätzen ist weiterhin rückläufig, aber durchaus vorhanden. Ein Großteil der besetzten Nachmittagsplätze wurde an Kinder vergeben, bei denen ein Elternteil zu Hause ist und somit ein Vormittags- oder Ganztagsplatz nicht zwingend erforderlich ist.

Für den Krippenbereich ist zu sagen, dass in den Krippen Edewecht und Friedrichsfehn eine große Nachfrage besteht. Allerdings zeichnet sich ab, dass die Nachfrage nach Ganztagsplätzen hinter den Erwartungen der Verwaltung zurück bleibt, sodass in beiden Krippen die Ganztagsgruppen mit Vormittagskindern aufgefüllt wurden.

Prognose

Die Prognose-Daten basieren – wie in den Vorjahren – auf den Auswertungen der IST-Daten des Einwohnermeldeamtes. Die Auswertung der Statistiken zur Entwicklung der Einwohnerzahlen ergibt, dass die Gemeinde Edewecht auch weiterhin einen Zuwachs der Bevölkerung zu verzeichnen hat. Die Zuwächse werden erzielt durch den Zuzug von Neubürgern und durch den Geburtenüberschuss, den

die Gemeinde Edewecht weiterhin noch zu verzeichnen hat. Die Zuwachsrate ist jedoch wie in den Vorjahren leicht fallend. Aufgrund der Erhebungen ist in allen Einzugsbereichen in den Folgejahren somit mit leicht sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.

In der letzten Sitzung des Fachausschusses war der Wunsch geäußert worden, eine Zuwachsrate zu ermitteln, um den zukünftigen Platzbedarf in den Kindertagesstätten besser einschätzen zu können. Insoweit hat sich die Verwaltung hierzu den Ausführungen des Statistischen Bundesamtes bedient. Das Bundesamt geht von der Annahme aus, dass auf der Basis der Frauen im Alter von 15 bis 49 Jahren von einer Geburtenrate von 1,39 Kindern je Frau innerhalb von 35 Jahren in Deutschland ausgegangen werden kann. Auf der Basis dieser Annahmen wären in Edewecht jährlich rd. 190 Kinder zu erwarten (siehe Anlage).

Ausblick

Die Geburtenzahlen sind in fast allen Gemeindeteilen leicht rückläufig. Ebenso ist bei der Betrachtung der Zahlen für ein Kindergartenjahr zu bedenken, dass ein guter Anteil der Kinder – wie immer - erst in den letzten Monaten des jeweiligen Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollenden wird und somit eine Aufnahme erst im Laufe des Kindergartenjahres, bzw. erst im folgenden Kindergartenjahr erfolgen wird. Dementsprechend wurden die Auswertungszeiträume auf den 31.05. eines jeden Kindergartenjahres begrenzt, da in allen Einrichtungen ab Juni 2014 keine Kinder mehr aufgenommen werden.

Einzelbetrachtungen

Kindergarten Edewecht und Lüttje Hus

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Edewecht halten sich auch weiterhin auf einem recht hohen Niveau.

Es stehen zurzeit insgesamt 193 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 174 potentielle Kindergartenkinder. Im Kindergartenjahr 2016/2017 werden es voraussichtlich noch 157 Kinder sein.

Im Kindergarten Edewecht ist unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen jeweils ein Vormittags- und ein Ganztagsplatz vorhanden. Die Erfahrungen zeigen jedoch, dass freie Plätze im laufenden Kindergartenjahr durch Zuzüge belegt werden können. In der Nachmittagsgruppe sind noch 8 freie Plätze vorhanden. Da im kommenden Sommer voraussichtlich 33 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr zum jetzigen Zeitpunkt insgesamt 35 Plätze im Vormittags- und Ganztagsbereich besetzbar.

Im Kindergarten Lüttje Hus sind unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen im Vormittagsbereich alle Plätze besetzt. Da im Sommer 2015 voraussichtlich 20 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 20 Plätze besetzbar.

In beiden Kindergärten können somit zum 01.08.2015 voraussichtlich insgesamt 55 Kinder im Vormittags- und Ganztagsbereich aufgenommen werden.

Somit werden in beiden Kindergärten die Nachmittagsgruppen auch im kommenden Kindergartenjahr benötigt, um den vorhandenen Platzbedarf zu decken.

Kindergärten Friedrichsfehn und Sonnenhügel
Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Friedrichsfehner Kindergärten sind leicht rückläufig. Es ist jedoch mit weiteren Zuzügen zu rechnen. Aufgrund der nicht ausreichenden Plätze im Vormittags- und Ganztagsbereich wurde in der Krippe Friedrichsfehn eine für das laufende Kindergartenjahr befristete Kleingruppe für zehn Kindergartenkinder eingerichtet. Des Weiteren wird die Krippe Friedrichsfehn um eine Kindergarten- sowie eine Krippengruppe erweitert, um den kommenden Bedarf decken zu können.

In den Friedrichsfehner Einrichtungen stehen zurzeit 203 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 217 potentielle Kindergartenkinder.
Aufgrund der neuen Kindergartengruppe in der Krippe Friedrichsfehn wird der vorhandene Bedarf gedeckt werden können. Sollte es trotzdem zu Engpässen kommen, könnte die kleine Nachmittagsgruppe im Kindergarten Friedrichsfehn mit zurzeit 10 Plätzen zu einer „vollen“ Nachmittagsgruppe mit 25 Plätzen erweitert werden.

Im Kindergarten Friedrichsfehn sind unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen alle vorhandenen Plätze belegt. Da im Sommer 2015 voraussichtlich 55 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 55 Plätze im Vormittags- und Ganztagsbereich besetzbar.

Im Kindergarten Sonnenhügel ist zurzeit unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen ein freier Platz vorhanden. Da im Sommer 2015 voraussichtlich 12 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 13 Plätze besetzbar.

Bei allen Kindern der kleinen Kindergartengruppe in der Krippe Friedrichsfehn handelt es sich um „Kindergartenanfänger“, die im vergangenen Jahr noch die Krippe besucht haben. Somit werden hier keine Wechsel an die Grundschulen erfolgen. Aufgrund der neu zu schaffenden Kindergartengruppe werden hier nach Abschluss der Bautätigkeiten 15 zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen werden.

In allen drei Einrichtungen Kindergärten sind zum neuen Kindergartenjahr somit insgesamt 83 Plätze besetzbar.

Kindergarten Jeddeloh II
Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergarten Jeddeloh II sind im kommenden Kindergartenjahr leicht rückläufig. Der ortsbezogene Bedarf kann unter Beibehaltung der Außengruppe in Husbäke auch weiterhin gedeckt werden.

Im Kindergarten Jeddeloh II sind unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen alle Plätze im Vormittags- und Ganztagsbereich besetzt, sodass lediglich noch fünf Plätze im Nachmittagsbereich vorhanden sind. Da im Sommer 2015

voraussichtlich 41 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 41 Plätze im Vormittags- und Ganztagsbereich besetzbar.

Kindergarten Osterscheps
Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Osterscheps sind zum kommenden Kindergartenjahr leicht rückläufig. Die Einrichtung wird auch in Zukunft den ortsbezogenen Bedarf knapp decken können. Eine Rückführung der Waldgruppe ist derzeit nicht absehbar.

Im Kindergarten Osterscheps sind unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen alle Plätze besetzt. Da im Sommer 2015 voraussichtlich 33 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 33 Plätze besetzbar.

Kindergarten Portsloge
Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Portsloge sind stabil. Es stehen derzeit 86 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Im Kindergarten Portsloge sind unter Berücksichtigung aller zugesagten Aufnahmen alle Plätze belegt. Da im kommenden Sommer voraussichtlich 23 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum kommenden Kindergartenjahr insgesamt 23 Plätze besetzbar.

Krippengruppen im Kindergarten Edewecht
In den beiden Krippengruppen des Kindergartens Edewecht sind zurzeit unter Berücksichtigung aller getätigten Zusagen im laufenden Kindergartenjahr insgesamt 4 freie Plätze vorhanden.
Trotz der stabilen Geburtenzahlen im gesamten Gemeindegebiet kann der vorhandene Bedarf in Edewecht und den umliegenden Ortschaften gedeckt werden. Eine Vielzahl der Eltern nimmt neben der Krippe auch die hervorragenden Angebote der in allen Ortschaften angesiedelten Tagesmütter an.

Kinderkrippe Friedrichsfehn
In der Krippe Friedrichsfehn sind zurzeit alle 30 vorhandenen Plätze belegt. Auch die Tagesmütter in Friedrichsfehn und den umliegenden Ortschaften sind gut ausgelastet, sodass der bestehende Bedarf zurzeit knapp gedeckt werden kann. Um auch zukünftig den steigenden Bedarf nach Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Friedrichsfehn und den umliegenden Ortschaften decken zu können, wird die Krippe Friedrichsfehn im Laufe des kommenden Kindergartenjahres um eine zusätzliche Krippengruppe erweitert werden, sodass dort dann 45 Plätze zur Verfügung stehen werden.

Anlagen:
Auslastung der Kindertagesstätten
Auswertungen Kinderzahlen
Prognose Statistisches Bundesamt